

23.6.1989

Schützenfest in Schierhorn

WA

ha Schierhorn. Vier Tage lang wird in dem Heidedorf Schierhorn Schützenfest gefeiert. Am Freitag, 23. Juni, ist der Auftakt. Gefeiert wird bis einschließlich Montag, 26. Juni. An diesem Tag werden König Hans-Peter Rademacher und seine Adjutanten Arnold Cordes, Uwe Lölltgen und Hartmut Voges ihren Abschied nehmen. Ein neuer König wird dann die Front der Schierhorner Schützen und der Abordnungen befreundeter Vereine abschreiten.

Die Schützen werden am Freitag gegen 19 Uhr an der Schützenhalle beim Gasthaus Henk antreten. Danach werden Beförderungen vorgenommen. Der Marsch zum Ehrenmal mit der Kranzniederlegung schließen sich an. Dann geht es zur Königsburg in der Schierhorner Allee 27. Zum Kommers werden rund 350 Grünröcke erwartet. Der König hat auch Abordnungen aus Asendorf, Hanstedt, Jesteburg und Wesel eingeladen.

Am Sonnabend steht ein großes Schießprogramm an. Ab 14 Uhr geht es um Orden und um die Königsscheibe. Außerdem wird die Damenbeste ermittelt. Abends ist Tanz auf dem Saal Henk.

Sonntag morgen knallen ab 9 Uhr erneut die Gewehre auf dem Schießstand. Um 13.30 Uhr holen die Schützen die Kinder vom Gerätehaus ab. Das Kinder-Königspaar wird anschließend ermittelt. Nachmittags beginnt das Vogelschießen um die Königswürde. Schon jetzt freuen sich die Schierhorner auf das Blaskonzert von 18 bis 21 Uhr mit der Tostedter Pankoken-Kapelle.



HANS-PETER RADEMACHER muß am Montag als Schierhorner König Abschied nehmen. Foto: wa

Montag beginnt der letzte Schützenfesttag mit dem Frühstück beim Kellerkönig. Danach wird das Schießprogramm fortgesetzt. Gegen 19 Uhr werden der Jungschützenkönig und der neue König proklamiert. Mit dem anschließenden Königsball im Gasthaus Henk endet das Schierhorner Schützenfest.